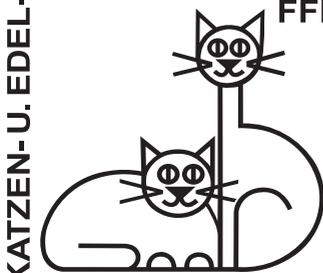


# Chatze-Poscht



KATZENCLUB BERN  
FFH



[www.kecb.ch](http://www.kecb.ch)

# Vorstandsliste

<b>Präsident</b> Vereinsführung Betreuung Homepage	Jürg Keller Wiesenweg 3 5506 Mägenwil	Natel 079 676 95 05 Fax 086 079 676 95 05 <i>praesident@kecb.ch</i>
<b>Vize-Präsidentin</b> Zuchtobfrau Anträge Techn. Kommission	Theres Habegger Turnweg 40 3427 Utzenstorf	Privat 032 665 11 49 Natel 079 350 30 02 <i>vizepraesident@kecb.ch</i>
<b>Sekretärin</b> Eintragungsgesuche, Stammbäume, Zwingernamen, Ausstellungsanmeldungen	Amanda Aepli Flöschägertenweg 11 3127 Mühlethurnen	Privat 031 802 04 43 Natel 079 779 17 43 <i>sekretariat@kecb.ch</i>
<b>Kassierin</b> Kasse Mitgliederverwaltung	Barbara Zahnd Alpenstrasse 92 3052 Zollikofen	Privat 031 911 70 32 Natel 079 225 08 10 <i>kassier@kecb.ch</i>
<b>Beisitzerin</b> Redaktion Chatze-Post	Sandra Schrag Sägebachweg 1 3052 Zollikofen	Natel 079 461 93 31  <i>redaktor@kecb.ch</i>
<b>Beisitzerin</b> Vereinskorrespondenz Anlässe	Jutta Ruchti Grubenweg 18 3052 Zollikofen	Privat 031 911 22 33 Natel 079 505 56 93 <i>aktuar@kecb.ch</i>
<b>Beisitzerin</b> Werbung / PR Boutique	Christine von Arx-Huegenin Bernstrasse 78 3053 Münchenbuchsee	Privat 031 869 20 63  <i>werbung@kecb.ch</i>
<b>Ehrenpräsident</b>	Dietrich Schilling Moosgasse 20E 3305 Iffwil	Privat 031 761 09 31 Natel 079 749 23 87 <i>ehrenpraesident@kecb.ch</i>
<b>Jungtier- und Katzenvermittlung</b> Theres Habegger		Privat 032 665 11 49 Natel 079 350 30 02 <i>katzenvermittlung@kecb.ch</i>



# Die Seite des Präsidenten

Liebe Mitglieder  
Liebe Katzenfreunde

Das Jahr neigt sich bereits wieder dem Ende entgegen. Wir dürfen auf eine sehr schöne Ausstellung in Kirchberg zurückschauen. Es war, wie angekündigt, aufgrund der Saalgrösse eine kleine Ausstellung aber ich glaube behaupten zu dürfen, und das Feedback war auch entsprechend, dass wir von «Klein aber Fein» sprechen dürfen. Erfreulich ist sicher auch die Tatsache dass, obwohl die Abrechnung noch nicht ganz fertig ist, wir mit Sicherheit sagen können, dass wir endlich wieder einmal eine Ausstellung durchführen konnten die auch etwas Gewinn abwerfen wird.

Die diesjährige Präsidentenversammlung war sehr lange und es wurde sehr kontrovers diskutiert. Es zeichnet sich ein klarer Graben ab zwischen den Vereinen in der französischen Schweiz inkl. Tessin und Bern und den Vereinen in der Deutschschweiz. Hauptstreitpunkt ist nach wie vor die Umsetzung des FIFe-Artikels welcher das bei uns nach wie vor angewandte Zucht-V untersagt. Die Deutschschweizer Vereine (ohne KECB) haben sich dafür ausgesprochen, dass die Katzen bevor sie zur Zucht eingesetzt werden dürfen einem FIFe-Richter vorgestellt werden müssen. Es gibt sicher viele Gründe die dafür sprechen, auf der anderen Seite ist dies in den allermeisten FIFe-Ländern bereits lange nicht mehr der Fall und die Katzen in bzw. aus diesen Ländern sind deswegen nicht von schlechterer Qualität. Mir ist nach wie vor nicht klar, wie diese Forderung, ohne gegen FIFe-Richtlinien zu verstossen, umgesetzt werden soll. Lassen wir uns überraschen, es müsste ja bald einmal eine offizielle Information der FFH zu diesem Thema folgen.

Des Weiteren werden ab dem 01.01.2016 ein Teil unserer Katzen in neuen Kategorien gerichtet. Die Ausstellungskategorien werden neu mit den arabischen Ziffern 1 - 4 gekennzeichnet. Welche Rasse genau welcher Kategorie zugeordnet wird ist auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt «Wissenswertes» ersichtlich. Da kommt einiges in Bewegung, lassen wir uns einmal überraschen ob die gewünscht gleichmässigerer Verteilung auf die 4 Kategorien so gelingt und wie es den einzelnen Rassen mit der neuen Konkurrenz gehen wird.

Ihr seht, es wird uns auch im neuen Jahr bestimmt nicht langweilig werden. Jetzt wünsche ich allen, im Namen des gesamten Vorstandes wunderschöne Festtage und einen guten Start im Neuen Jahr und selbstverständlich hoffen wir möglichst viele von euch im 2016 an dem einen oder anderen KECB-Anlass begrüssen zu dürfen.

Euer Präsi

# Veranstaltungskalender 2016

## Anlässe

Sa	<b>20. Februar</b>	Neuzüchtertag
Fr	<b>26. Februar</b>	Generalversammlung
	<b>im April</b>	Kegelabend (genaues Datum folgt)
So	<b>1. Mai</b>	Musical Cats (siehe beiliegende Einladung)
Sa/So	<b>28./29. Mai</b>	Genetikseminar - Durchführung nur bei genügend Anmeldungen!
	<b>Juni/Juli</b>	Brätliabend (genaues Datum folgt)
Sa/So	<b>8./9. Oktober</b>	Int. Ausstellung des KECB
Fr	<b>19. November</b>	Weihnachtsabend

Details finden Sie auf unserer Homepage oder folgen jeweils mit der Einladung.

Haben Sie eine Idee für einen Vortrag, einen Ausflug oder sonst etwas für's Gemeinsame so melden Sie sich doch bitte bei einem der Vorstandsmitglieder. Besten Dank!

# Ausstellungen in der Schweiz 2016

30./31.01.	Genf	SFG
13./14.02.	Uzwil	ebocat
05./06.03.	Näfels	SSC
23./24.04	Rothenburg	KLZ
21./22.05.	Altstätten	RKVO
11./12.06.	Monthey	CCVV+F
13./14.08.	La Chauc-de-Fonds	CCM
03./04.09.	Neuenburg	SFJN
17./18.09.	Locarno	SFT
09./09.10.	Burgdorf	KECB
05./06.11.	Neuhausen	KcbB
26./27.11.	Wohlen	ZL
17./18.12.	Zuchwil	KAS

---

# Jean-Bernard Veya

1972 – 2015



Für uns alle unfassbar müssen wir Ihnen mitteilen, dass unser Mitglied Jean-Bernard viel zu früh von uns gegangen ist. Als engagiertes Mitglied unseres Vereins war er bis zuletzt mit seinen geliebten Katzen unterwegs.

Der Vorstand und die Mitglieder des KECB stehen in tiefer Trauer und werden Jean-Bernard in guter Erinnerung behalten.

Wir sprechen der Trauerfamilie unser herzliches Beileid aus und wünschen ihnen für diese schwere Zeit viel Kraft und Zuversicht.



# Voranzeige

## Generalversammlung

**Freitag, 26. Februar 2016 / 20h**

**Details und Einladung folgen**



**Vereins-  
Ausflug**

**Sonntag, 1. Mai 2016 / 13.30h**



Anmeldung und detaillierte Info via Web-Seite KECB  
oder gemäss separater Einladung

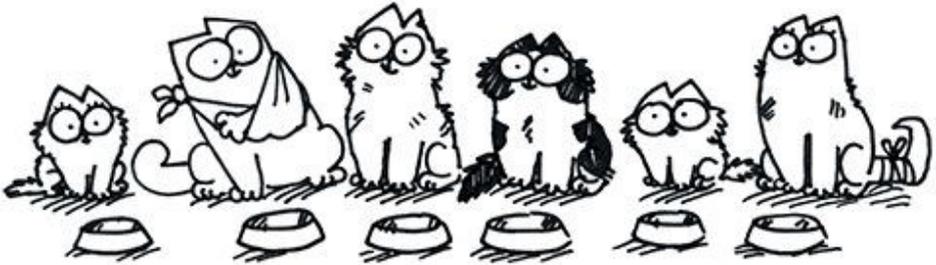
**Achtung Platzzahl beschränkt!**

**Anmeldeschluss bereits Mitte Januar 2016 !**

# Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Astrid Galli  
Ursula Bühler-Ulrich  
Markus und Anita Kohler

Wir begrüßen alle recht herzlich und hoffen, dass wir Euch an unseren Anlässen begrüßen können.



## Info an alle Züchter:

Bitte beachtet, dass der Anfangsbuchstabe für alle im Jahre 2016 geborenen Jungtiere

«C»

lautet.

Wir danken für die Beachtung dieser Weisung und wünschen viel Glück und Freude mit den Nachwuchs.

# Deckkaterverzeichnis der KECB-Mitglieder

## *Ausstellungskategorie 2*

Norwegische Waldkatze  
Bicolour Black Blotched  
mit weiss, NFO n 09 23

Besitzer:

SC, DM, DVM North Dakota am Baerenbach  
FFH LO 64549, geb. 22.04.2005

Jolanda Appoloni, Winkelfeldstrasse 2  
4566 Halten, Tel. 032/675 59 70  
E-Mail: amemmenwald@bluewin.ch  
www.amemmenwald.net

Norwegische Waldkatze  
Bicolour schwarz getigert  
mit weiss, NFO n 03 23

Besitzer:

CH\*Fram's Rambeau le Beau  
FFH LO 71011, geb. 08.07.2008

Ines Ramseier, Moosackerweg 8  
3506 Grosshöchstetten, Tel: 031/711 00 44  
E-Mail: frams@bluewin.ch  
www.norwegische-waldkatzen.ch

Norwegische Waldkatze  
Blau silber getigert  
mit weiss, NFO as 09 23

Besitzer:

CAC Sir-Legolas av Fanukaros  
FFH RX 23375, geb. 03.05.2009

Karin Denzler, Rainweg 1  
3457 Wasen, Tel: 034/437 02 58 und 078/837 71 98  
E-Mail: k.denzler@gmx.ch  
www.skogprinsesse.ch

## *Ausstellungskategorie 3*

Britisch Kurzhaar  
BSH b

Besitzer:

SC Taifun von ROWA-CATS  
FFH LO 75513, geb. 24.10.2010  
Rosmarie Walker, Chäli 1  
6474 Amsteg, Tel: 041/870 97 36  
E-Mail: info@rowacats.ch  
www.rowacats.ch

## *Ausstellungskategorie 4*

Russisch Blau  
RUS

Besitzer:

Dursts Cat Academy\*SK  
FFH LO 88031, geb. 28.11.2014  
von Gunten Florence, Indermühleweg 18  
3018 Bern, Tel: 079/410 85 54  
E-Mail: f.vongunten@hotmail.com

Melden Sie auch Ihren Deckkater zur Veröffentlichung im Internet und hier in der Chatze-Poscht an. Die Eintragung ist kostenlos!



## 100% Getreidefreies Hundefutter

**Felican Carnivore Doc Eigenmarke**

mit mind. 72% Fleischanteil und tierischen Bestandteilen (Hühnerfleisch 55%, Hühnerfett, Hering, Ei, Molke).  
Nach neusten Erkenntnissen entwickelt, ohne Tierversuche und von Züchtern getestet.

### Immer mehr Hundehalter wollen Ihre Hundis artgerecht ernähren.

Haustiere wie Hunde sind von Natur aus Fleischfresser. Sie brauchen kein Getreide, damit ein ausgeglichener Nährstoffhaushalt gewährleistet ist. Für Hunde sind jedoch in vielen Futtersorten Unmengen an Getreide und Mais enthalten. Damit generiert der Händler mehr Gewinn, der Hund ist der Verlierer. Es ist grundsätzlich nicht falsch, wenn Sie eine Hundenahrung mit diesen Inhalten verfüttern.

**Felican Doc Basic 5** mit einem hohen Fleischanteil und wenig Reis hat sich bestens bewährt und wird selbstverständlich im Sortiment behalten. Es entspricht unserer Philosophie: kein Soya, kein Mais, kein Weizen. So stehen 2 Produkte zur Auswahl.

Die natürliche Beute vom Wolf ist vorwiegend das Wild, je nach Gegend eine andere Art. Im Magen dieser Weidetiere befindet sich vorfermentiertes Getreide oder Gras. Dieser Anteil ist aber so gering, dass Sie diesen Inhaltsstoff getrost vergessen und auf getreidefreies Hundefutter umsteigen können.

#### **Der Vorteil liegt auf der Pfote:**

Beugt Unverträglichkeiten und Allergien vor.  
Verhilft Ihrem Hund zu einer natürlichen Ernährung.  
Es besteht eine geringere Anfälligkeit für Stoffwechselerkrankungen.  
Es hält die Zähne gesund.  
Der Hund ist ausgeglichener, keine futterbedingte Wesensveränderung.

#### **Im Felican Carnivore Dog finden Sie kein**

Soya, Mais, Getreide, Reis und keinerlei Farbstoffe, Lockstoffe, Zucker oder künstliche Konservierungsstoffe.

Deshalb kann Felican auch nicht mit Discountpreisen mithalten, denn in Sachen Qualität wollen wir keine Kompromisse eingehen. Ein gutes Futter kann uns einiges an Tierarztkosten und Leid ersparen. Vergleichen Sie selber mit anderen Produkten. Ein hoher Proteingehalt weist den hohen Fleischanteil aus (gilt nicht für Billigfutter, die unter Umständen pflanzliche Eiweisse verwenden).

**Felican Carnivore Dog** hat 42% Rohprotein, welches für die ausgezeichnete Akzeptanz beim Hund sorgt.

**Felican Carnivore Cat** hat 46% Rohprotein.

#### **Kostenberechnung\*: Hund 20 Kg**

275 g	Felican Carnivore	pro Tag	Fr. 2.35
8.25 Kg	Felican Carnivore	pro Monat	Fr. 70.00

283 g	Felican Basic 5	pro Tag	Fr. 1.74
8.50 Kg	Felican Basic 5	pro Monat	Fr. 52.50

\* basierend auf Grosspackung

#### **Packungen zu:**

3.0 Kg	Felican Carnivore Dog getreidefrei	Preis im Shop
15 Kg	Felican Carnivore Dog getreidefrei	Preis im Shop

3.0 Kg	Felican Basic 5 Dog mit etwas Reis	Preis im Shop
12.5 Kg	Felican Basic 5 Dog mit etwas Reis	Preis im Shop

**Erhältlich bei:** Hund und Katze, Irene Müller, Seebuchstr. 29, 6374 Buochs, Tel: 041 620 30 14, 079 360 65 40

**Alles bequem im Online Shop bestellen und noch viele weitere Produkte**

[hundundkatze.ch](http://hundundkatze.ch)

## Das Weihnachtsgeschenk

Mitten im Weihnachtsstress habe ich mich an den PC gesetzt, um euch die Kolumne zu schreiben. Ich sitze also vor dem Bildschirm und starre auf die Tastatur und frag mich: «Mit welchem Thema möchte ich dieses Jahr Chatze-Poscht abschliessen?». Mit einer sehr engen und lieben Freundin habe ich kurz zuvor telefoniert. Sie liest die Chatze-Poscht und meine Kolumnen und wir redeten über mögliche Themen. Eines der Themen kommt mir also gerade wieder in mein Bewusstsein.

Weihnachtsgeschenke, tierische Weihnachtsgeschenke meine ich. Leider ist es jedes Jahr wieder das selbe Thema. Tiere werden zu Weihnachten Kindern oder Freunden geschenkt. Wie Objekte werden die kleinen Lebewesen, meist Jungtiere, unter den Tannenbaum gestellt. Bei vorheriger Erkundigung und Einlesearbeit über des Tieres ist dies ja in Ordnung, nein ich rede von den unüberlegten Tierkäufen und falscher Tierliebe.

Heute geht es soweit, dass man Kitten oder Welpen ganz einfach Online bestellt!

Es scheint nicht mehr wichtig zu sein, die Elterntiere zu kennen oder die Zuchtstätte, Hauptsache das Tier ist sofort lieferbar und am besten noch günstig. Mit oder ohne Stammbaum ist optional und das Herkunftsland irrelevant.

Vor kurzem habe ich so eine typische Geschichte mitbekommen. Meine beste Freundin wurde von einer Arbeitskollegin gefragt, woher sie ihre Heiligen Birmas hat, sie wolle für ihre Töchter Katzen besorgen. Sie gab ihr sofort den Namen ihres Züchters an und gab ihr Tipps, wie sie eine seriöse Zuchtstätte erkennt und auf was es zu achten gilt. Doch diese Arbeitskollegin fand dann, die Kitten seien zu teuer und fand online auf einem Suchportal ein Inserat eines Züchters aus Spanien\* der Maine Coons\* versendet. Ja! Versendet, und es kommt noch besser, es gab auf Anfrage das Angebot drei Kitten zum Preis von einem zu erwerben. Die Frau fand also, sie bestelle drei Kitten im Alter von 10 Wochen(!) aus Spanien, behalte eines für ihre Töchter und die anderen beiden verschenke sie dann.

Als mir dies zu Ohren kam begannen mir diese nur noch zu bluten. Wie kann ein Mensch denn so unaufgeklärt und naiv sein?! Wie kann ein Mensch, der selbst Kinder geboren hat nicht nachvollziehen, dass auch Kitten Lebewesen sind? Sollte da nicht etwas normaler Menschenverstand vorhanden sein? Wieso informiert man sich nicht über die Rasse = Maine Coon alleine halten? Katze allgemein = Abgabe mit 10 Wochen? Ich fragte mich nach dem Sinn. Denn einen Sinn an dieser Sache konnte ich nicht finden; erst einige Tage später, als meine beste Freundin mir erzählte,

wie die Geschichte nun ausging. Die Arbeitskollegin hat also wirklich die Katzen bestellt, das Geld überwiesen doch die Kitten kamen nie an. Nach angeblichen extra Flugkosten wurde sogar nochmals Geld überwiesen. Doch die Kitten blieben dort wo sie waren. In der Fantasie der Inserateschreiber. Sie wurde über den Tisch gezogen und auch wenn Schadenfreude kein Gefühl ist, auf welches ich stolz bin, war es dieses Gefühl, welches mir ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Ich verspürte Hoffnung, Hoffnung, dass diese Menschen es nun vielleicht gelernt haben. Informieren sie sich jetzt besser? Es ist ein trauriger Trost, ja doch immerhin gibt es keine Kitten die zu früh von ihrer Mutter getrennt werden und deren Mutter als Gebärmachine ausgenutzt wird. In diesem Fall kommt nicht eine sozial gestörte Katze in ein Zuhause welches alles andere als artgerecht für sie ist. In diesem Fall nicht.

Doch in vielen anderen leider schon. Natürlich liegt dies an den naiven Konsumenten, doch es liegt in meinen Augen auch daran, dass in der Katzenzucht zu viel Spielraum offen ist. Es gibt keine obligatorischen Vorkontrollen der Zuchtstätten, keine Kontrolle der Kitten und auch die Gesundheitschecks sind meist freiwillig. Lediglich das Exterieur wird an der Ausstellung beurteilt. Wieso sollten also Kittenkäufer mühselig nach Züchtern suchen, die all die freiwilligen Untersuchungen und Kontrollen machen? Oder anders herum: wie wollen wir genau solche Geschichten wie die, die ich gerade schrieb verhindern? Denn es geschieht auch mit Zuchttieren, sogar bei Zuchtstätten mit eingetragenen Namen und zur

Zucht zugelassenen Katzen. Für mich ist klar: es sind unaufgeklärte Züchter, Züchter denen das Wohl des Tieres egal ist und es rein um den Profit geht. Durch Zuchtstättenkontrolle können diese Menschen aufgeklärt werden, während der Kontrolle und dadurch, dass sie sich automatisch mit dem Zuchtreglement und mit den gesetzlichen Haltungsempfehlungen etc. auseinandersetzen müssen.

Ich sehe es in der Hundezucht immer wieder, wie die gesetzlichen Mindestanforderungen nur knapp erfüllt werden, doch es wird wenigstens kontrolliert, ob diese Anforderungen eingehalten werden. Für die Vereine ist dies wenig Aufwand, der in meinen Augen für eine artgerechte Haltung der Katzen nötig ist.

Was denken Sie?

Züchter unter uns die nichts zu verbergen haben sollten es doch bevorzugen, wenn ihre Würfe angesehen werden und bei der Wurfstätten- und Wurfskontrolle Tipps ausgetauscht werden können. Ja diese Züchter lernen gerne dazu und sind offen für Feedback und dafür, das Bestmögliche für ihre Katzen und Kitten zu bieten.

Glücklicherweise darf ich sagen, dass ich in meiner Praxis vor allem solche Züchter betreuen und ihnen zur Seite stehen darf.

Mit diesen Gedanken wünsche ich ein wunderbares Weihnachtsfest mit allen lieben Vier- und Zweibeinern. Und einen möglichst knallfreien Rutsch ins 2016!

Herzlichst Ihre Janine de Carvalho,  
ginissamojede@me.com

\* Rasse und Land geändert.

# Wichtige Änderung für alle Aussteller

Ab dem 1. Januar 2016 gelten neue Einteilungen bei den Kategorien.

Bitte beachtet diese bereits bei der Anmeldung an Ausstellungen im neuen Jahr:

## Neu:

Kategorie 1	Kategorie 2	Kategorie 3	Kategorie 4
EXO	ACL	BEN	ABY
PER	ACS	BML	BAL (enthält den ehem. Rassecode SYL)
RAG	LPL	BLH *	CRX
SBI	LPS	BSH (ex BRI)	DRX
TUV	MCO	BUR	DSP
	NEM	CHA	GRX
	NFO	CYM	JBT
	SIB	EUR	OLH
	SRL *	KLB	OSH
	SRS *	KBS	PEB
	TUA	KOR	RUS
		MAN	SIA (enthält den ehem. Rassecode SYS)
		MAU	SOM
		OCI	SPH
		SIN	THA *
		SNO	
		SOK	

\* Rasse provisorisch anerkannt

Auch zu finden auf unserer Homepage [www.kecb.ch](http://www.kecb.ch) unter der Rubrik Wissenswertes.

# Int. Katzenausstellung Kirchberg

Nach 10 Jahren kehrte die Ausstellung des KECB wieder nach Kirchberg zurück – in einen frisch renovierten Saalbau, welcher der Jahreszeit entsprechend unter dem Motto «Halloween» geschmückt war. Strohballen, Kürbisse, Spinnweben und Hexenbesen gaben der sonst eher steril wirkenden Halle einen Hauch Gruseligkeit, das OK war nicht schwer zu finden – musste man einzig nach spitzen Hexenhüten Ausschau halten...

Im Eingangsbereich lockten verschiedene Stände mit coolen Artikeln für die Katze, im Restaurant durfte man sich bei feinem Essen verköstigen lassen und an der «Füfliberbar» konnte man bei einem Cüpli die aktuellsten Katzen-News austauschen.

Trotz erschwelter Zufahrt zum Saalbau infolge Baustelle und Umfahrung fanden sich neben zahlreichen, interessierten Besuchern auch die Presse verschiedener Zeitungen in der Halle ein um Teil des Treibens rund um die Katzen-Schönheiten zu sein.

Wie immer wurden an beiden Tagen die Schönsten der Schönen gekürt – diesmal erhielten die Besitzer als «Best in Show» Preis eine wunderschöne Laterne – genau das Richtige für Gemütlichkeit in der nun anbrechenden kalten und dunklen Jahreszeit.

Dank vielen helfenden Händen, motivierten Ausstellern und schönen Fellnasen wurde auch diese Ausstellung wieder ein voller Erfolg – Herzlichen Dank an alle!











# Ein haariger Schönheitswettbewerb

Im Saalbau von Kirchberg wurden die Schönsten der Schönen gekürt. Dabei lag das Augenmerk auf dem Körperbau, den Augen und dem Fell. Beurteilt wurden die Katzen von internationalen Richtern.



Mit Kennerblick mustert der Richter Mario Ottino die Katze Black Pearl. Züchterin Cornelia Riesen schaut gespannt zu. Bild: Olaf Nörrenberg

Mario Ottino hält Black Pearl mit beiden Händen und stemmt sie in die Luft. «Beautiful, beautiful», sagt er und setzt sie auf einem Tisch ab. Danach nimmt Ottino eine lange Feder und wedelt dem Tier vor der Nase rum.

Die Katze, die im Aussehen etwas Luchsartiges hat, lässt sich sofort darauf ein und probiert mit der Pfote die Feder zu fangen. «Spielen entspannt. Und gelöste Katzen präsentieren sich besser», erklärt Thea Friskovec, die ihrem italienischen Richterkollegen zuschaut und sein Tun kommentiert.

Insgesamt fünf Richter aus verschiedenen Ländern waren am letzten Wochenende im Saalbau Kirchberg im Einsatz. Ihnen wurden rund 170 Rassekatzen vorgeführt, eingeteilt in fünf Kategorien: Lang-, Halblang- und Kurzhaarkatze sowie orientalische Kurzhaar- plus Hauskatze. Jedes Tier wurde auf Basis des rassespezifischen und internationalen Standards bewertet.

Organisator der jährlichen Internationalen Schau ist der Katzen- und Edelkatzenclub Bern. «Nachdem wir die letzten Jahre den Wettkampf jeweils in Thun oder Burgdorf durchgeführt haben, sind wir nach zehn Jahren wieder einmal in Kirchberg», sagt OK-Mitglied Christine von Arx.

## Verschiedene Merkmale

Rund fünf Minuten lang mustert der Richter Mario Ottino die Katze, welche der Rasse Maine Coon angehört. «Der Körperbau muss schlank und lang sein», weiss Friskovec. Die Augen sollten möglichst oval und die Ohren hochstehend sein. Jedoch seien die Merkmale nicht bei allen Rassen dieselben. So gelte beispielsweise bei den Persern ein kurzer, kompakter Körperbau als Schönheitsideal.

Die Besitzerin von Black Pearl, Cornelia Riesen aus Bowil, steht während der Bewertung ganz in der Nähe. Eine gewisse Nervosität ist ihr anzumerken. Dann die Erlösung: Black Pearl hat eine super Bewertung bekommen, mehr noch, sie holt auch gleich den Rassensieg. Und was Cornelia Riesen zu diesem Zeitpunkt noch nicht weiss: Am späteren Nachmittag wird die Katze in ihrer Kategorie auch die «Best in Show» gewinnen – die höchste Auszeichnung der Ausstellung.

## Spezielles Shampoo

Die acht Monate alte Black Pearl hat die Richter jedoch nicht nur wegen ihres Körperbaus überzeugt. Massgebend bei der Wahl ist auch ein schönes, glänzendes Fell. «Ich habe Black Pearl vor zwei Tagen gebadet und danach das Haar trocken geföhnt», erklärt Cornelia Riesen. Und weil das getigerte Fell auch rote Streifen aufweise, habe sie ein Shampoo mit roten Farbpigmenten benutzt. «Damit die Farbe gut zur Geltung kommt.»

Während Cornelia Riesen mit ihrer Siegerin zum Käfig zurückgeht, stehen bereits die nächsten Züchter mit ihren Tieren auf der Bühne. Dennoch ist keine Hektik zu spüren und kein Miauen zu hören. Friedlich schlummern die wartenden Katzen in ihren Käfigen, die, eingerichtet mit farbigen oder gemusterten Vorhängen, Hängematte und Kissen an Puppenstuben erinnern. Die Besitzer scheuen keinen Aufwand bei der Einrichtung.

Nebst Züchtern aus der Schweiz sind auch solche aus Deutschland, Holland, Österreich und England angereist, um ihre Tiere in Kirchberg zu präsentieren. Der Preis für eine Katze bewege sich je nach Alter und Rasse zwischen 800 und 2000 Franken oder sogar noch um einiges mehr, weiss OK-Mitglied Christine von Arx. Das Mindestalter bei Ausstellungskatzen betrage vier Monate, gegen oben sei keine Grenze gesetzt. «Und die Teilnahmekosten betragen fünfzig Franken pro Tier», erklärt von Arx die Ausstellungsbedingungen. (Berner Zeitung)

# Katzen-High-Society in Kirchberg

*Die Schönsten aller Schönen unter den Katzen haben sich am vergangenen Wochenende in Kirchberg versammelt. Am 10. und 11. Oktober 2015 hat der Katzen- und Edelkatzenclub Bern die Internationale Katzenschau durchgeführt. 170 Rassenkatzen und Hauskatzen pro Tag liessen sich von zahlreichen Besuchern bei Halloween-Stimmung im Saalbau Kirchberg bewundern.*



## Eine bunte Katzenpalette

Lang- und kurzhaarige, kastrierte und nicht kastrierte, männliche und weibliche, rote und weisse und noch viel mehr verschiedenste Katzenarten trafen sich letztes Wochenende im Saalbau Kirchberg – eine einmalige Gelegenheit für Katzenliebhaber und –liebhaberinnen, um sich von der Vielfalt und den Eigenschaften der bestehenden Rassen ein buntes Bild zu machen. Jeweils von 10.00 Uhr morgens bis 18.00 Uhr abends wurden unzählige Katzen bestaunt und bewertet und viele Katzenfanatiker und –fanatikerinnen informiert und beraten. Mit seinen Hexenhüten, Kürbisgirlanden und Spinnweben ist der Saalbau zusätzlich zu einem Halloween-Gebäude mutiert und so mit einer herbstlichen Stimmung geschmückt worden.

## Spannung und Aufregung pur

Die Bewertung der Katzen geschah nicht etwa nach dem Bauchgefühl der Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen. Jedes ausgestellte Tier wurde von einem internationalen Richter nach rassenspezifischen und international gültigen Standards bewertet. Für jede Farbkategorie wurde die schönste Katze zur Rassenkönigin gekürt. Später am Nachmittag zeichnete die Internationale Jury bei der „Best In Show“ jeweils die Allerschönsten – also die Siegerin unter den Siegerinnen – aus. Nebenbei konnten sich die Besucher und Besucherinnen auch über Katzenspielzeug, Kratzbäume, Katzenfutter und viele andere Utensilien

rund um die Katze informieren. Und wer bei diesem aufregenden Rummel einen knurrenden Magen bekommen hat, konnte sich im Ausstellungsrestaurant einen Imbiss gönnen.

#### Kameradschaftliche Wettkampfstimmung

„Das war ein gelungener Anlass!“, schwärmt Hanspeter Lang, Sekretär des Katzenclubs Aargau-Solothurn. „Die Atmosphäre an diesen Katzensausstellungen ist immer freundschaftlich und spannend zugleich.“. Der Katzenzüchter hat mit seinen Katzen ebenfalls am Wettbewerb teilgenommen – und das nicht zum ersten Mal. Ungefähr jede dritte Woche findet ein solches oder ähnliches Event für Katzenliebhaber und –liebhaberinnen statt. Viele Aussteller und Ausstellerinnen kennen sich daher bereits gut und messen sich so wiederholt auf kameradschaftliche Weise, erklärt Lang. Er selber züchtet die französische Urrasse Chartreux, eine graue Katzenart mit Bernstein-farbenen Augen, und besitzt 11 Tiere davon. „Katzen sind einfach liebenswerte Tiere.“, ist Hanspeter Lang begeistert. „Jeden Tag bringen sie mich von Neuem zum Schmunzeln.“

#### Ein brüderlicher Verein

Der Katzen- und Edelkatzenclub Bern legt selber auch beträchtlichen Wert auf Geselligkeit. Etwa acht Mal im Jahr kommen seine Mitglieder aus der ganzen Schweiz zu Vereinsanlässen wie Kegeln, Bräteln, Fachreferate und vielen anderen zusammen und können ihre Erfahrungen über ihre Lieblingstiere austauschen. Mit über 450 Katzenliebhabern und –liebhaberinnen und Katzenzüchtern und –züchterinnen ist er der grösste Katzenclub der Schweiz. Eine Vereinszeitschrift, die „Chatze-Poscht“, verwöhnt die Vereinsmitglieder regelmässig mit schmackhaften Neuigkeiten aus der Katzenwelt.

Text: Angela Bönzli

Fotos: Hanspeter Lang

Quellen: [www.kecb.ch](http://www.kecb.ch)

Dem Kirchberger-Anzeiger entnommen





«Wäääh, so grusig - meine Abwaschmaschine ist voller kleiner Viecher!»

Beitrag von Marianne Rainer



...schaut nicht zu tief in die Flasche...

# In eigener Sache:

Um noch aktueller von den vergangenen Anlässen zu schreiben und Euch noch schneller auf dem Laufenden zu halten wird ab dem neuen Jahr die Chatze-Poscht einen Monat früher als bisher gewohnt erscheinen.

Das heisst, Ihr erhaltet unser Vereinsheft jeweils Ende  
Februar / Mai / August / November.

Das bedingt natürlich auch einen früheren Redaktionsschluss...

Besten Dank für die Kenntnisnahme



---

Redaktionsschluss  
für die nächste Chatze-Poscht  
15. Februar 2016

---

## Impressum

Redaktion und Inserate:

Sandra Schrag  
redaktor@kecb.ch  
079 461 93 31 (ab 17.30 Uhr)

Gestaltung:

René Fagioli

**Der Vorstand des KECB  
wünscht allen**

*Frohe*



© Foto Claudia Schorno

*Festtage*

**und einen guten Rutsch  
in's 2016!**